Ausbau der Wasserkräfte

Hydraulische Anlage Waidbruck–Karbaun.

Das Komitee für die Ausnützung unserer Wasserkräfte hat um die Konzession zur Wasserableitung aus dem Eisak zwischen Waidbruck und Karbaun zur Erzeugung elektrischer Energie angesucht. Die Wasserentnahme soll 400 Meter unterhalb der Waidbruckstraßenbrücke erfolgen. Ein bewegliches Wehr noch dem System Poirée ermöglicht es, den Wasserspiegel bis zu zwei Meter über dem Niederwasserspiegel zu heben. Beziehungsweise an das Wehr ist Flußsandfang am rechten Ufer das Einlaufbauwerk angeordnet. Von hieben gelangt das Wasser in das Kiesbecken, welches mit Heberwehr und Spülvorrichtung ausgerüstet ist. Der Oberwasserkanal, vom Kiesbecken abzweigend, ist 15.920 Meter lang und erhält in dem 13000 Kubikmeter fassenden Wasserschlosse. Vom Wasserschloß gelangt das Wasser mit zwei Meter Durchmesser ab, welcher an seinem unteren Ende mittels einer Verteilungskammer in drei Rinne gabelförmig übergeht. Das Maschinenhaus hat am rechten Ufer des Eisak gegenüber der Stadtbahnstation Karbaun. Das von den Turbinen verbrauchte Wasser kommt jenes aus dem Oberkanal und den Wasserschlosse mittels in unterirdischen Maschinenhaus in den Eisak zurückgeleitet. Die aus dem Eisak durch die projektierte Anlage abgeleitete Wassermenge beträgt 25–80 Kubikmeter in der Sekunde, das größte Quantum bei den niedrigsten Gefällen von 173,60, bezw. 171,23 Meter die Leistung von 44.000 bis 140.000 Pferdekräfte zu erzeugen imstande ist.

Die kommissionelle Begehung findet am 9. November um 8 Uhr früh von der Gemeindekanzlei Waidbruck aus statt.

Volkswirtschaft.

— Blütermonat in St. Ulrich in Gröden. Von dort wird uns unter dem 15. Oktober berichtet: Der geringe Markt wies starken Besuch auf. Rindvieh wurden etwa 80 Stück aufgetrieben. Der Mehrzahl nach waren es Tiere für die Schlachtung. Kleinvieh, Zuchtvieh Ziegen waren wenig. Pferde waren zahlreicher am Platze. Infolge der hohen Preisstiege wurden nur wenige Stück gekauft. Als höchste Preisgebote notierten 4500 L. für Kühe, Kalbinnen und Zuchtvieh bunden mit 4000, 3500 und 2500 in niedrigerer Preislage. Auch Obst wurde sehr viel zum Verkauf zugeboten.

— Die neuen Zinsangesetze. Wir meldeten bereits, daß ansstrebte italienische Zinsangesetze auf die neuen Provinzen ausgedehnt wurden. Es geschah dies durch Dekret Nr. 1290, veröffentlicht in der römischen Amtsgesetzung Nr. 238. Die neuen Gesetze beziehen sich auf 1. Die Gebühren für verschiedene Gesellschaften und Schriftstücke. 2. Contributen. 3. Zoren für die Wäsenverträge. Das Dekret umfaßt wesentlich umfangreich und dringt nicht nur das Dekret über die Ausdehnung italien, sondern auch genaue Durchführungsbestimmungen.

Kirchliche Nachrichten.

Pfarrkirche. Sonntag, 17. Oktober, Kirchweihsonntag. Hochamt mit Predigt, Beginn 8 Uhr. Gottesdienst mit dem Allerheiligsten Sakrament. Nach dem Hochamt feierlicher Brustsegen. 2 Uhr nachmittags Rosenkranz und Litanei. Nachmittags: 5 Uhr nachm. Rosenkranz und Herz Mariandacht.

Kirchenmusik in der Pfarrkirche. Kirchweihsonntag, 17. Oktober: Herz Jesumesse von Joseph Haydn. Offertorium Donne Domine Jesu für Chor und Orchester aus dem Jahrgedächtnis Kantate von Robert von Hoof Greith, herausgegeben von Jgn. Mitterer.

Dankprozession. Auf Verlangen der Stadtgemeinde 19 Oktober, 18. Oktober, 19. Oktober Dankprozession nach St. Anton. Um halb 7 Uhr in der Pfarrkirche eine kl. Gottesdienst, darauf Anfang der Prozession mit dem Allerheiligsten. Auf dem Wege zum Kloster Gebet und Gesang, gelten und ein bl. Amt in der Franziskanerkirche. Bei schlechtem Wetter wird die Prozession auf den Mittwoch verschoben.

A. Erkenntnisstelle für die Frauenbewegung. Sonntag, den 17. Oktober, Unterricht von halb 3 Uhr und halb 4 Uhr. Anfänger, und jener um halb 3 Uhr nur für Anfänger. Es muß keine Wesch abgeholt aber den nächsten Sonntag nicht wollende bringenmuß haben. Nach der 4 Uhr-Abteilung für alle anderen Zeitlosen aber auch Nichtzeitlosen.

Franziskanerkirche. Sonntag, den 17. Oktober, Kirchweihfest, 6 Uhr früh hl. Amt, um 7 Uhr Predigt und dann die heilig Messe ohne hl. Wesse. Um halb 10 Uhr Gottesdienst, um bestehend ist. Um Schulgottesdienst. Die 9 Uhr. Predigt fällt aus. Nachmittags halb 3 Uhr Rosenkranz und Litanei Predigt, um 4 Uhr Segnungsamt mit gesungenen Akkord.

Franziskaner. Am Kirchweihfeste, Sonntag, den 17. Oktober, nachmittags um 3 Uhr gesungene Vesper, Komplet, Rosenkranz und sakramentaler Segen. Abends derselbe um 7 Uhr Predigt, theophanische Prozession und feierlicher Segen. Die 12 Mitglieder Fach. Union und nächtlichen Anbetung werden hätlich erfaßt, das Allerheiligste mit brennenden Kerzen zu begleiten.

Jungfrauen-Kongregation Maria Verkündigung in Bozen. Am 17. Oktober, Kirchweihsonntag, beginnen um 4 Uhr nachmittags in der alten Pfarrkirche die feierlichen Exerzitien. Die Mitglieder werden eingeladen, sich an denselben recht zahlreich zu beteiligen.

Blütenversammlung. Am Blütenmonat, den dort wird und gemeldet: Sonntag, den 19. Oktober, kleiner der neue Saalen. Herr Oberst Meyering hält einen Vortrag. Durch das Schicksal des Herrn Hans Magnagna, jetzt Oberst in Schlesien, war die Blütenversammlung Mal frei geworden. Auf gutem Boden wurde Herr Oberst Meyering Herr Oberst Sorger einen recht herzlichen Empfang bereitet. Auch dem Vorsitzenden, der eine gute Ansprache hielt, wurde der hochverdiente Herr ernennungen, vor allem von den 1861. Gemeindevorstehung, von der Feuerwehr, den Schützenbund, Hochgenossen 14. Kameraden, Gesangs, Musikkapelle, Schützenbund Bozen und Kameraden von Bolzano und Bozen. Schließlich Gruß und Kranzes von Bolzano und Bozen. Schließlich Gruß und Kranzes von Bolzano und Bozen. Schließlich Gruß und Kranzes